

Bürgerversammlung des 5. Stadtbezirkes am 01. 03. 2018

Bitte diesen Wortmeldebogen vollständig und gut leserlich ausfüllen!

Anfrage (keine Abstimmung; Sie erhalten eine Antwort von den anwesenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Landeshauptstadt München während der Bürgerversammlung oder, falls nicht möglich, eine Antwort des Oberbürgermeisters / der Verwaltung)

Antrag (Abstimmung am Ende der Bürgerversammlung; bei Zustimmung Prüfung durch die Stadtverwaltung und Behandlung im Stadtrat / Bezirksausschuss)

Ich möchte meinen Beitrag **selbst vortragen** / **vortragen lassen** .

Betreff (bitte nur 1 Thema pro Wortmeldebogen und den Betreff auf der Rückseite wiederholen)

Persönliche Angaben (bitte Druckbuchstaben)

Name: Vorname:

Straße, Nr.: PLZ:

Staatsangehörigkeit Telefon / E-Mail (freiwillig):

Ich bin damit einverstanden, dass die Landeshauptstadt München meinen umseitigen Antrag einschließlich evtl. beigefügter Unterlagen im Internet ohne Nennung meines Namens und sonstiger persönlichen Angaben veröffentlicht. Ich sichere zu, dass ich hinsichtlich der von mir zur Verfügung gestellten Unterlagen Inhaber aller erforderlichen Rechte bin und dass durch die Veröffentlichung dieser Unterlagen durch die Landeshauptstadt München keine gesetzlichen Vorschriften oder Rechte Dritter verletzt werden.

Unterschrift _____

Wohnen Sie im Stadtbezirk?

Ja Nein

Haben Sie einen Gewerbebetrieb bzw. eine berufliche Niederlassung im Stadtbezirk?

Ja Nein

Sind Sie Vertreter/-in einer Einrichtung im Stadtbezirk?

Ja Nein Welche:

Bitte beachten Sie beim Ausfüllen des Wortmeldebogens die nachfolgenden Hinweise:

Antrag oder Anfrage?

Bitte überlegen Sie, ob Ihr Anliegen statt mittels eines formellen Antrags an die Bürgerversammlung nicht auch durch eine - in der Behandlung weniger zeitaufwändige und kostengünstigere - Anfrage eingebracht werden kann.

Persönliche Wortmeldung?

Möchten Sie sich nicht selbst zu Wort melden, wird lediglich eine Zusammenfassung Ihres Antrages / Ihrer Anfrage unter Nennung Ihres Namens verlesen.

Anlagen?

Wenn Sie einen Anhang zu Ihrem Antrag / Ihrer Anfrage mitgebracht haben, fügen Sie diesen bitte bei.

Rechtliche Vertretung?

Das Recht auf Mitberatung in der Bürgerversammlung kann nur persönlich ausgeübt werden. Sie können sich daher nicht rechtlich vertreten lassen.

Textfeld für Ihr Anliegen 

Betreff (Wiederholung von Seite 1 – bitte nur 1 Thema pro Wortmeldebogen):

Antrag (Bitte formulieren Sie so, dass mit "ich stimme zu" oder "ich stimme nicht zu" abgestimmt werden kann) **oder Anfrage:**

O. Aulay

1.3.18

Raum für Vermerke des Direktoriums - bitte nicht beschriften -

ohne Gegenstimme angenommen

mit Mehrheit angenommen

ohne Gegenstimme abgelehnt

mit Mehrheit abgelehnt

Bezirksausschuss des
Stadtbezirks Au-Haidhausen
Friedenstrasse 40,
81660 München

01.03.2018

Antrag auf Anpassung der Verkehrsbedingungen in der Hochstrasse

Es geht hier um die „Verdichtung“ der Hochstraße. Die Verkehrsregelung sollte das jetzige Verkehrsaufkommen berücksichtigen und entsprechend angepasst werden. Die Hochstraße ist eine schmale Straße, in der Regel zwei Autos im Gegenverkehr + 1 Parkreihe.

Aktuelle Situation: eklatante Zunahme des Verkehrs in der Hochstraße, insbesondere im Bereich zwischen Rabl- und Rosenheimer-Straße.

Drei (3) zusätzliche Hotels mit entsprechendem Bus-Verkehr zum Ab- und Aufladen von Reisegruppen; Busse parken über Nacht vor den Hotels = Beeinträchtigung des Verkehrs.

Zwei (2) Schulen mit Hunderten von Schülern, einige von ihnen werden mit PKW gebracht und abgeholt. Wildes Parken ... (Baustelle Sudetenhaus, vorübergehend)

Am südlichen Ende der Hochstraße am Nockherberg entsteht derzeit auf dem Paulaner Areal ein Wohngebiet mit Hunderten von neuen Wohnungen. Ein Teil der zukünftigen Bewohner wird sicherlich auch die Hochstraße benutzen. Auch jetzt gibt es dort schon sporadisch Verkehrsengpässe, wenn z.B. die Luise Kinseher als Mama Bavaria ihre Salvatorrede hält oder im Sommer der Biergarten überfüllt ist. Die dortige Straßenführung und der Straßenbelag (Katzenköpfe) sind unvorteilhaft.

Zusätzlich: starker Durchgangsverkehr morgens und abends; clevere Autofahrer meiden die Franziskanerstraße und fahren ohne Beeinträchtigung durch Ampeln durch die Hochstraße, meist schneller als die erlaubten 30 km/h.

In dem Rechteck zwischen Hoch-, Rabl- Schleibinger- und Rosenheimerstrasse befinden sich die Verkaufsräume und Werkstätten eines bekannten Autohauses. Fast täglich werden neue Autos angeliefert. Anlieferung erfolgt per LKW mit Sattelaufzieger + Anhänger mit jeweils bis zu ca. 10 Autos. Die beladenen LKW parken irgendwo „wild“ in einer der o.a. Straßen und behindern dabei den Verkehr beträchtlich. Die angelieferten neuen Porsches, Audis und VWs werden einer nach dem anderen abgeladen und fahren dann aus eigener Kraft ohne Zulassung über die o.a. öffentlichen Straßen auf das Firmengelände.

Es wird angeregt, die Verkehrsregelung durch geeignete Maßnahmen anzupassen und neu zu gestalten.

